Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

324 (25.11.1866) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. (Erstes Blatt) Sonntag den 25. November 1866.

2.1.

Bekanntmachung.

Nr. 6045. In Gemäßheit des §. 25 der Gemeindeordnung ist eine Erneuerungs- und Ersatzwahl in den großen Ausschuß vorzunehmen. Nach der Wahlordnung wählt die Klasse der **Niederbesteuerten** (3. Klasse) zuerst und zwar am

Freitag den 30. November d. J. von 8—12 Uhr Vormittags und von 2—5 Uhr Nachmittags.

Die Wähler der Klasse der Niederbesteuerten wählen in den großen Ausschuß für eine sechsjährige Amtsdauer 12 Mitglieder und 3 Mitglieder als Ersatzmänner für eine dreijährige Amtsdauer auf die in der Einladung näher angegebene Weise. Den Wählern der dritten Klasse wurde die Einladung zur Wahl, sowie die Liste der in den großen Ausschuß wählbaren Bürger zugestellt.

Dieselben werden nun hierdurch nochmals aufgefordert, in der bestimmten Tagfahrt zur Wahl zu erscheinen, damit nicht das in den §§. 21 und 22 der Wahlordnung vorgeschriebene Verfahren eintreten muß, welche Paragraphen in der gedruckten Einladung wörtlich aufgeführt sind.

Sollte einem oder dem anderen zur Klasse der Niederbesteuerten gehörigen Wahlberechtigten die Einladung der Wahl etwa nicht zugekommen sein, so ist gegenwärtige Verkündung als solche anzusehen, und werden die Betreffenden ersucht, die gedruckte Liste der wählbaren Bürger auf diesseitiger Kanzlei abzuholen.

Karlsruhe, den 25. November 1866. **Gemeinderath.**
Malsch.

Männerhilfsverein

zur Unterstützung der durch den Krieg dauernd arbeitsunfähig gewordenen badischen Krieger und der unbemittelten Hinterbliebenen der Gefallenen.

An weiteren Beitrittserklärungen und Beiträgen sind eingegangen: Durch Medizinalrath Dr. Kusel (3. Ablieferung) pro September, Oktober und November: von Demselben 1 fl. 30 kr.; H. Blum 1 fl. 30 kr.; Adolph Willstätter 1 fl. 30 kr.; K. Haas 1 fl. 30 kr.; J. H. Ettlinger 1 fl. 30 kr.; David Ettlinger 1 fl. 30 kr.; B. H. Wormser 1 fl. 30 kr.; N. J. Levis 1 fl. 30 kr.; Sigmund A. Levis 1 fl 30 kr.; L. J. Ettlinger 1 fl. 30 kr; Hermann Willstätter 1 fl. 30 kr.; Aron Mahler 1 fl. 30 kr.; Hermann Seligmann 1 fl. 30 kr.; Abraham Strauß 1 fl. 30 kr.; Advokat Kusel 1 fl. 30 kr.; A. Bielefeld sen. 1 fl. 30 kr.; A. Bielefeld jun 1 fl. 30 kr.; J. S. Ettlinger 1 fl. 30 kr.; S. Dreyfuß 1 fl. 30 kr.; H. Gutmann 1 fl. 30 kr.; E. Henle 1 fl. 30 kr.; Max Ettlinger 1 fl. 30 kr.; E. Homburger 1 fl. 30 kr.; L. Hofmann 1 fl. 30 kr.; J. Westheimer 1 fl. 30 kr.; Sigmund Ettlinger 1 fl. 30 kr.; M. Krämer 1 fl. 30 kr.; Worms Model 1 fl. 30 kr.; J. Mombert 1 fl. 30 kr.; E. Bielefeld 1 fl. 30 kr.; M. Levisohn 1 fl. 30 kr.; J. Ellstädter 1 fl. 30 kr.; B. L. Homburger 1 fl. 30 kr.; Oberrath Altmann 1 fl. 30 kr.; pro September: von Moritz Kahn 30 kr; E. Hirsch 30 kr.; zusammen 52 fl. Durch Oberamtmann Jaegerschmid (10. Ablieferung) pro November: von Demselben 30 kr.; Hofschauspieler Denk 30 kr; Revisor F. E. Müller 30 kr.; Ministerialrath Stüber 30 kr.; Postrath Burg 30 kr.; Expeditor Erdelmeier 30 kr.; Verwaltungsgerichtsrath Fröhlich 30 kr.; Oberbaurath Klingel 30 kr.; Direktor Brotzler 30 kr.; Amtmann Pfister 30 kr.; Kreisgerichtsrath Baumüller 30 kr.; Archivar Serger 30 kr.; Registrator Bösch 30 kr.; Seminardirektor Leutz 30 kr.; Bauinspektor Serger 30 kr.; Geh. Finanzrath Erb 30 kr.; Otto Pauli in Rüppurr 30 kr.; Karl Pauli daselbst 30 kr; Domänenverwalter Bauer 30 kr.; Zimmermaler F. Fritz 30 kr.; zusammen 10 fl. Durch Ed. Koelle (23. Ablieferung): von Verwaltungsgerichtsrath Dr. Ullmann pro August bis Dezember 2 fl. 30 kr.; Ministerialrath Nicolai pro November und Dezember 1 fl.; pro Oktober, November und Dezember: von v. Pflummern 1 fl. 30 kr.; Amortisationskassendirektor Helm 1 fl. 30 kr.; außerordentlicher Beitrag: von Ungenannt für Verwundete 100 fl.; zusammen 106 fl. 30 kr. Im Ganzen . 168 fl. 30 kr.
wofür Quittung. Hiezu 1. bis 23. Sammlung laut Tagblatt Nr. 317 . 1597 fl. 38 kr.
Zusammen bis heute 1766 fl. 8 kr.

Die Vereinsmitglieder werden freundlichst ersucht, ihre Monatsbeiträge für November an die betreffenden Comitemitglieder (insoweit es noch nicht geschehen ist) zur Ablieferung anher gefälligst einzusenden.

Weitere Beitrittserklärungen werden von sämmtlichen Comite-Mitgliedern dankbar entgegengenommen. Karlsruhe, den 24. November 1866.

Die Bezirkskasse des Männerhilfsvereins.
Ed. Koelle.

Bekanntmachung.

Am nächsten Montag und Dienstag werden die hiesigen laufenden Brunnen wegen einer im Brunnenhause zu Durlach vorzunehmenden Reparatur kein Wasser geben.

Karlsruhe, den 24. November 1866.
Gemeinderath.
Malsch.

3.1.

Hausversteigerung.

Am **Donnerstag den 6. Dezember l. J.**, Nachmittags 2 Uhr, wird im Rathhause dahier das den Geschwistern Ludwig, Karl, Christina und Friedrich Palmer von hier zugehörige zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und sonstiger Zugehörde, Nr. 10 der Rüppurrerstraße hier, einseits Wilhelm Wagner's Wittwe, anderseits Compagniefeldwebel August Hör, tarirt zu 5200 fl, in Folge richterlicher Verfügung öffentlich versteigert und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn das höchste Gebot den Schätzungswerth auch nicht erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Zähringerstraße Nr. 112, gegenüber der höhern Töchterschule) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. November 1866.
Großh. Notar: **Sevin.**

2.1.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Kaufmanns Louis Grießinger von hier gehörigen Fahrnisse am

Dienstag den 27. November 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

19 Tischplättchen, 5 Frachtkörbe, 1 Frachtwaage, 1 eiserner Kleiderrechen, 6 Waschmaschinen, 2 Wringmaschinen, 200 Stück Kautschukdecken, 2 Handnähmaschinen, 1 messingener Mörser, 1 messingener Doppelhahn, 4 Frachtbütten, 1 Schnellwaage, 1 Jagdgewehr mit Hirschfänger, 1 Ladentisch mit Schäften, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Kanapee, 3 Strohstühle, 1 Armstuhl, 1 silberner Eßlöffel, 2 Fensterstohre und verschiedenes Weißzeug.

Karlsruhe, den 10. November 1866.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Durlacherthorstraße Nr. 86 ist der zweite Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermiethen. Zu erfragen zu ebener Erde daselbst.

*2.1. Herrenstraße Nr. 20a ist die Mansardenwohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auch später zu vermiethen. Näheres Stephanienstraße Nr. 36 im untern Stock.

*3.1. Stephanienstraße Nr. 36, gegenüber dem Gräfl. Langenstein'schen Garten, ist der zweite Stock mit Glasabschluß, bestehend in 8 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Kammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, mit oder ohne Garten, auf den 23. April 1867 zu vermiethen. Näheres daselbst im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

2.2. **Ein schöner großer Laden (Magazin) in der frequentesten Lage hiesiger Stadt mit schöner Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör, ist auf den 23. April 1867 zu vermiethen. Näheres im Handels-Agentur-Bureau, Friedrichsplatz Nr. 5 im 2. Stock zu erfragen.**

3.3. Friedrichsplatz Nr. 8 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 bis 3 Zimmern an eine stille Familie sogleich zu vermiethen. Näheres im Hause selbst

3.1. Auf den 23. Januar ist wegen Versetzung eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer ꝛc. zu vermiethen. Näheres Akademiestraße Nr. 15 eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermiethen.

3.2. Zwei einfach möblirte Zimmer sind an solide, junge Leute abzugeben, woselbst sie auch das Essen und sorgsame Pflege haben können. Näheres Kronenstraße Nr. 19 im 2. Stock.

*3.2. Innerer Zirkel Nr. 24 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, freundliches Zimmer mit Alkof auf 15. Dezember zu vermiethen.

—5. Zwei ineinandergehende Zimmer und ein einzelnes sind sogleich zu beziehen. Näheres Sophienstraße Nr. 46.

* In der Nähe des Polytechnikums sind sogleich mehrere Zimmer, einzeln oder ineinandergehend, zu vermiethen. Näheres Waldhornstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 7 sind 2 möblirte Zimmer auf den 1. Dezember zu vermiethen.

* Es ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres Blumenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

* Kreuzstraße Nr. 18 ist auf den 1. Dezember ein möblirtes Zimmer im 2. Stock, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehend, zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 53 ist sogleich oder später ein möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend und eine Stiege hoch, an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Zähringerstraße Nr. 3, eine Stiege hoch, sind zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, das eine mit zwei Betten und Alkof, das andere mit einem Bett, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Ebendaselbst ist ein unmöblirtes Parterrezimmer zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

3.1. **Auf den 23. April wird eine geräumige Wohnung von 6 bis 8 Zimmern, einigen Mansarden, Speicherkammern ꝛc. nebst Stallung für vier Pferde, Kutscherzimmer und Remise für zwei Wagen zu miethen gesucht. Adressen nebst Preisangaben werden unter Chiffre C. R. im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.**

Zimmergesuch.

*2.1. Gesucht wird ein möblirtes oder unmöblirtes Parterre-Zimmer oder eine Parterre-Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gut empfohlen ist, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 133 eine Stiege hoch.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches sehr gut bürgerlich kochen kann und sich willig den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 133 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches noch nicht lange hier diente, sucht sogleich oder auf 1. Dezember bei einer kleinen Haushaltung oder bei Kindern eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 28 im 3. Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, überhaupt einer Haushaltung vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 18 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen und sonstigen Geschäften gut vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 34 im Hinterhaus.

Kapitalgesuch.

2.1. Es werden **6000 fl.** auf ein Haus und Güter gegen hinreichende Versicherung zu leihen gesucht, und ist Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Stelleantrag.

* Ein anständig gebildetes Mädchen, welches Eigenschaften und Fertigkeit besitzt, um einen Laden gehörig bedienen zu können, wird zum sofortigen Eintritt in eine hiesige Konditorei gesucht. Näheres sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

2.2. Ein Kaufmann, selbstständiger Arbeiter, sucht von jetzt bis Ende Januar Beschäftigung, gleichviel ob auf dem Comptoir oder als Copist ꝛc. Gefällige Offerten unter Chiffre H. H. im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Schneider erbietet sich zum Arbeiten in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Freitag Abend 7 Uhr wurde vom Eck der Kreuz- und Lyzeumsstraße durch die Zähringerstraße bis zu Kaufmann Jost ein langer, gelbbrauner **Pelzkragen** verloren. Wer denselben aufgehoben hat, wird gebeten, ihn gegen gute Belohnung Kronenstraße Nr. 24 im 2. Stock abgeben zu wollen.

Verlorenes Hündchen.

* Wer ein kleines, schwarzes Bologneser Hündchen Waldstraße Nr. 3 zwei Stiegen hoch zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Haus zu verkaufen oder zu vermiethen.

—2. Ein neues, solid gebautes, zweistöckiges Wohnhaus, mit allen Bequemlichkeiten versehen, außerhalb der Stadt, ist sogleich aus freier Hand zu verkaufen.

Ebendaselbst sind verschiedene Wohnungen sogleich oder auf 23. Januar zu vermiethen. Näheres im Grünen Hof dahier.

Gänse und Gänsefett.

* Hirschstraße Nr. 34 werden fette Gänse ganz und pfundweise, sowie auch reines Gänsefett zu 48 kr. per Pfund verkauft.

Verkaufsanzeige.

* **Eine gute Violine** mit Bogen und Pariser Kasten ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuche.

*3.3 Es wird eine eichene **Tischplatte** von 7′ Länge und 2′ 5″ Breite zu kaufen gesucht. Näheres sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine **Puppenküche** wird auf Weihnachten zu kaufen gesucht. Gefällige Anerbieten werden erbeten: Erbprinzenstraße Nr. 6 parterre.

—12. Gänselebern-Ankauf.

Kleine Herrenstraße Nr. 17 werden fortwährend Gänselebern angekauft.

Anzeige.

—15. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauenkleider, Betten, Weißzeug, Möbel, Makulatur, und zahlt die besten Preise.

Liebmann A. Ettlinger.

Gesuch.

6.1. Es wird ein älteres **Klavier** zu miethen gesucht. Näheres bei Herrn Chirurg Rastetter, Eck der Blumen- und Herrenstraße.

Acker- u. Gartenverpachtung.

In der Nähe des Thiergartens ist ein mit einer Mauer umgebenes Grundstück, bestehend aus 4 Morgen Acker- und 1 Morgen Gartenland, auf 6 Jahre zu verpachten. Die näheren Bedingungen sind Langestraße Nr. 151 im Laden zu erfahren. 7.2.

2.2. **Schutt**

aller Art kann abgeladen werden in der nunmehr verlängerten Wilhelmsstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Frischen ächten

Schweizer Kräuterzucker,

wieder eingetroffen, empfiehlt

Wilhelm Schmidt Wittwe,

2.2. Langestraße Nr. 112.

2.2.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
schönen frischen **Fromage de Brie, de Neufchâtel** (Bondons), **de Roquefort. Münster** mit und ohne Kümmel, **Chester**, alten **Parmesan**, frischen grünen **Kräuter-Käs**, feinsten **Emmenthaler**, guten **Rahmkäs** und besten **Limburger Käs** ꝛc.

C. Däschner Hoflieferant,

Herrenstraße 32, Eck der Erbprinzenstraße,
empfiehlt:
frisch eingetroffene
engl. und französ. Austern,
frische Hummer,
Solls u. Cabeljau,
geräucherten Rheinlachs, Bückinge zum Rohessen, Aalroulade, Stückaal, Anchovis, Neunaugen, marinirte Häringe und
russ. Astrachan-Caviar,
Westphäl. Schinken, Hamburger Rauchfleisch, Frankfurter Brat- und Leberwürste, Gelbwurst und Frankfurter Bläschen, so wie die täglich eintreffenden
Wiener Würstchen.

Orangen, schöne

spanische, sowie große **Citronen, neue** Tafel-Rosinen und Feigen, Sultaninen, Malagatrauben ꝛc. empfiehlt
Louis Lauer,
3.3. Akademiestraße Nr. 12.

Lebkuchen,

Brettener, in Herz- und Kandelform bei
2.2. **W. E. Born.**

Die Thee-Handlung

von **Moritz Kahn,**
Adlerstraße Nr. 13 b,
empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischen **Thee** in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros & en détail zu billigst gestellten Preisen. —64.

Münchner Zwiebelbonbons,

vorzüglich für Brust-, Magen- und sonstige Uebel, empfiehlt
K. Nitzhaupt, Hofconditor,
* Friedrichsplatz Nr. 5.

Fette Wildenten

aus Großh. Entenfang verkauft à 1 fl. das Stück
Richard Haas,
2.1. Wildprethandlung.

Wiener Würstchen,

täglich frisch eintreffend, empfiehlt
—16. **C. Däschner.**

W. E. Born,

innerer Zirkel Nr. 15, Eck der Adlerstraße,
2.2. empfiehlt:
Münchner Bier, guten Stoff,
Häringe (Milchner und Rogner),
" marinirte,
Sardellen,
feinsten Ima **Emmenthaler**
Limburger } **Käs.**
Renchner Rahm-

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan,** Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und
4.4. Friseur in Gotha.

Erdöl, wasserhelles und gut gereinigtes,
Lampenöl, gut gereinigtes,
Mohnöl, süßes,
Stearinlichter, 4r, 5r, 6r, 8r,
Talglichter, } bei Abnahme eines größeren Quantums billiger,
2.2. bei **W. E. Born.**

Petroleum

in bester, wasserheller Waare bei
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Stearinlichter

(in jeder Eintheilung),
erste Qualität, billigste Preise, bei
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
2.2. Langestraße Nr. 112.

Optische Gegenstände:

Brillen,
Pince-nez,
Lorgnetten, } aller Art, convex und concav,
Fernrohre, 6.2.
Operngläser,
Thermometer
in größter Auswahl, **unter Garantie,** zu den billigsten Preisen empfiehlt
Fr. Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.
Reparaturen werden bestens besorgt.

Louis Rein,

Zähringerstraße Nr. 71,
empfiehlt sein Lager von
Kaffeemaschinen
in allen Größen und verschiedenen Arten von **36 kr.** an. 3.2.

Spitzen

u. Spitzengegenstände
in großer Auswahl bei
3.3. ***C. Th. Bohn.***

6.3.

Thee-Lager

aus einem der größten Import-Geschäfte Hamburg's.

Reich assortirt in den feinsten Sorten Thees, bin ich durch große Einkäufe in den Stand gesetzt, sowohl **en gros** als **en detail zu höchst billigen** Preisen zu verkaufen.

Proben stehen gerne zu Diensten.

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Schreib- und Buchführungs-Unterricht.

2.2. In diesen Lehrkurs für Schön- und Schnellschreiben, einfache und doppelte Buchführung ꝛc., welcher wahrscheinlich der letzte sein wird, können noch Schüler und Schülerinnen eintreten.

Näheres im Gasthof zum Waldhorn, Zimmer Nr. 14, woselbst ich von Montag bis Donnerstag von 1½ bis 10 Uhr anzutreffen bin.

Th. Ehntholt, Privatlehrer.

Wieder eingetroffen:
englische gelegte **Herren-Halsbinden** von 15 kr. bis 1 fl. 30 kr. bei
F. Wolff & Sohn,
8.2. Hoflieferanten

Portemonnaies und Cigarren-Etuis
große Auswahl, **billigst** bei
6.2. **Fr. Spelter.**

Unterkleider.

Herren-Leibchen,
weiß, grau und farbig in Wolle, weiß und grau in Baumwolle, in Seide,
Frauen-Leibchen
in Baumwolle, Wolle und Seide,
Unterhosen
in verschiedenen Geweben von Baumwolle und Wolle,
wollene und seidene Leibbinden,
4.2. bestens sortirt
bei **Friedrich Wirth.**

Terneaux-Wolle
in allen Schattirungen ist so eben eingetroffen bei
3.2. **Wilh. Himmelheber.**

Herren-, Damen- und Mädchen-
3.3. **Stiefel in Leder**
empfiehlt in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen
Victor Lang, am Spitalplatz.

—12. In der
Möbelhandlung u. Verleihanstalt
von
M. Reutlinger,
Kronenstraße Nr. 10,
sind alle Arten Möbel, Betten, Spiegel, von den feinsten bis zu den gewöhnlichen, billig zu haben.

L. Wipfler, Charcutier,
3.3. Waldstraße Nr. 47,
empfiehlt:
Sauere Fleisch-Gelée,
Göttingerwurst,
feinste Gänseleberwurst,
farcirten Kapaun u. **Schweinskopf,**
Zungenroulade, Trüffelwurst,
Kasseler und Frankfurter Leberwurst, frisch und geräuchert,
Frankfurter Bratwürste à 4 und 5 kr.,
geräucherten weißen Schwartenmagen.

Mäntel und Mantelstoffe,
Winterkleider-Zeuge,
Flanelle

in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt
Julius Weeber,
2.2. Langestraße Nr. 151.

Reichhaltigste Auswahl von Gegenständen für Stickereien.

Montiren gratis.

Leder- und Holzgalanteriewaaren,

Brieftaschen, Cigarrenetuis, Porte-monnaies, Feuerzeuge, Schreibmappen, Wandtaschen, Damen- und Promenadetaschen, Arbeits-, Schreib- und Reisenecessaires, Uhrhalter, Thermometer, Garderobe-, Schlüssel- und Handtuchhalter, Tintenzeuge etc., Photographie- und Schreibalbums, Poesie- und Notizenbücher etc. empfiehlt zu billigen Preisen
—3. **C. Feigler,** Hofbuchbinder.

Montiren gratis.

Reichhaltigste Auswahl von Gegenständen für Stickereien.

Hautes Nouveautés.
Kleider-Atelier
Mayer Seeligmann,
14 Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.

Die elegantesten deutschen, französischen und englischen Stoffe werden auf Bestellung zu Herbst-Anzügen nach dem feinsten Pariser Schnitte schnellstens angefertigt.

Cigarren.

Freunden und **Kennern** einer **guten Cigarre** empfehle ich eine so eben eingetroffene, gut gelagerte und **feine Cigarre** mit **Havannah-Einlage** zu **2 kr.** per Stück.
V. Klinger, Langestraße 109,
3.3. nächst der Adlerstraße.

Wiener Würstchen,

selbst verfertigte, **bester Qualität,** täglich frisch, empfiehlt
L. Wipfler, *Charcutier,*
6.2. Waldstraße Nr. 47.

2.2. **Weinverkauf.**

Niersteiner, 1862er
Mauerwein, 1859er } zu 42 kr p. Maas,
Affenthaler, 1862er

bei **C. Herlin,** Amalienstraße Nr. 37.

Glycerine-Crême per Loth 6 kr., vorzüglichstes Mittel gegen aufgesprungene Hände,

Honigmandelteig per Loth 4 kr., um die Haut zart und weich zu erhalten,

Cold-Cream per Loth 6 kr., stets frisch,

empfiehlt

6.2. **Fr. Spelter,**
Eck der Langenstraße und des Marktplatzes.

Negligee-Hauben

sind in ganz neuen Mustern eingetroffen

2.2. bei **Friedrich Wirth.**

Kleider-Atelier
Mayer Seeligmann,
14 Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.
Reichhaltiges Lager fertiger
Herbst- und Winter-Herren-Anzüge
zu außerordentlich billigen Preisen.

Franz Martin,
Langestraße Nr. 137,
empfiehlt sich im Decatiren von Tuch, Châles und sonstigen Kleiderstoffen, ferner im Anfertigen von Herrenkleidern bestens. 9.8

Gummi-Galloschen
in allen Größen
bei **Victor Lang,**
3.3. am Spitalplatz.

Bad. transportable Sparherde
in verschiedenen Größen nebst passendem Kochgeschirr, sowie alle Sorten Oefen, Kohlenbehälter und Löffel dazu, nebst Schirm und Feuergeräthständer, mit und ohne Garnituren, empfiehlt billigst

Ad. Marx,
*2.2. Langestraße Nr. 60.

Ruhrer Fettschrot
für Ofen- und Herdfeuerung
aus soeben in Maxau eingetroffenen Schiffen, —3.
sowie Schmiedekohlen
empfiehlt in vorzüglicher Qualität
Ad. Winter in Mühlburg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11,
Herren **A. Winter & Sohn,** Marktplatz,
Herr **Jul. Bodenweber,** Fasanenstraße.

---

6 6. Von unserm früheren Detailgeschäfte haben wir noch in **frischen, fehlerfreien** Exemplaren eine große Auswahl **feiner Artikel,** als:

Reise-, Arbeits- und Schreib-Necessaires,
Damen-, Reise- und Arbeits-Taschen,
Reise- und Bade-Rollen,
Thee-, Cigarren-, Handschuh- und Arbeits-Kästchen,
Schreibmappen mit und ohne Einrichtung,
Notizbücher, Visitenkarten- und Brief-Taschen,
Cigarrenetuis, Portemonnaies, Feuerzeuge,
Schreibzeuge, Album, Poesiebücher,
Photographie-Album,

und viele andere, besonders zu Geschenken geeignete Gegenstände auf Lager, die wir **zu jedem annehmbaren Gebote** abgeben.

Einzelne in unser Fach einschlagende Arbeiten werden auch ferner nach Bestellung angefertigt und Reparaturen an bei uns gekauften Waaren bestens besorgt.

Chr. Weise & Comp.,
Erbprinzenstraße Nr. 9.

Die
Tapisserie-Manufaktur
Fr. Distelhorst,
Herrenstrasse 20 b 2.1.
Carlsruhe,
beehrt sich ihre
Ausstellung
angefangener und fertiger Stickereien ergebenst anzuzeigen. Dieselbe bietet die reichhaltigste Auswahl der geschmackvollsten und neuesten Dessins auf Stramin, Tuch etc. Zum Besuche ladet ergebenst ein

Fr. Distelhorst.

H. Stütz, Kürschner,
Langestraße Nr. 68,
empfiehlt sein wohlassortirtes
Pelzwaaren-Lager
auf das Beste und sichert bei reeller Bedienung billige Preise zu.
Reparaturen aller Art werden pünktlich besorgt. 3.1.

Ludwig Lang,
Kronenstraße Nr. 51, am Friedrichsthor,
empfiehlt heute:
Muscateller Zehner,
gebackene Fische,
Zwiebelkuchen.

3.2. **Spielwerke**

mit 4 bis 48 Stücken, worunter Prachtwerke mit Glockenspiel, Trommel und Glockenspiel, mit Himmelsstimmen, mit Mandolinen, mit Expression ꝛc.; ferner:

Spieldosen

mit 2 bis 12 Stücken, worunter welche mit Necessaires, Cigarrentempel, Schweizerhäuschen, Photographiealbums, Schreibzeuge, Cigarrenetuis, Tabaksdosen, Nähtischchen, tanzende Puppen, alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt

J. H. Heller in Bern. Franco.

☞ Diese Werke, die mit ihren lieblichen Tönen jedes Gemüth erheitern, sollten in keinem Salon und an keinem Krankenbette fehlen. Lager von fertigen Stücken. — Reparaturen.

Café Haar,

Friedrichsplatz,

empfiehlt Freiherrl. v. Seldeneck'sches Winterbier, Ludwigshafener Aktienbier und Münchner Spatenbräu.

3.1. **Bürger-Verein.**

Montag den 3. Dezember d. J. findet zur Feier des Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin eine

Abendunterhaltung mit Tanz

statt, wozu die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Anfang Abends 7 Uhr.

Das Comite.

Liedertafel.

Unsere bisher nicht erschienenen passiven und Ehren-Mitglieder, sowie unsere übrigen Gesangesfreunde setzen wir hiermit in Kenntniß, daß wir unser Gesellschafts-Lokal in den zweiten Stock der **Grimm**'schen **Brauerei**, Kronenstraße Nr. 3, verlegt haben.

Der Vorstand.

5.5. Die

Wäsche-Fabrik

von

Otto Himmelheber

empfiehlt sich zur Anfertigung von **Herren-, Damen- & Kinder-Wäsche,** wozu ein reichhaltiges Lager in den verschiedensten **Leinen- & Baumwollstoffen** etc. die Befriedigung jeglicher Wünsche ermöglicht.

Hemden nach Maass unter Garantie ausgezeichneten Schnittes und vorzüglicher Arbeit.

Filzschuhe und Filzstiefel

in guter Waare

bei **W. Riegel,** Schuhmacher,

3.3. Langestraße Nr. 58.

2.1. **Mühlburg. Ruhrkohlen**

ist eine frische Sendung direkt von der Ruhr in Maxau für mich eingetroffen, welche ich bei **guter** Qualität zu **billigen** Preisen empfehle.

Ed. Schlatter.

In Karlsruhe nehmen Bestellungen entgegen:
Herr **C. Layh,** Herrenstraße Nr. 6,
„ **Höck,** am Mühlburgerthor.

Katholischer Gesellenverein,

Sophienstraße Nr. 44.

Zur Feier des Jahresfestes der Einweihung des Gesellenhauses findet Sonntag den 25. November, Abends 7 Uhr, zum Besten des Gesellenhauses Theatervorstellung statt.

Die ungleichen Brüder.

Schauspiel in vier Aufzügen von P. Gall. Morel.

Eintritt nach Belieben.

Wozu Jedermann eingeladen ist.

Ebenso auf vielseitiges Verlangen findet Montag den 26. November, Abends 8 Uhr, die gleiche Vorstellung statt.

Zu der am Montag den 26. d. M. stattfindenden Vorstellung können die Eintrittskarten für die Mitglieder der Constantia bei Meßner Zirk abgeholt werden.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

4.4. Mit dem Heutigen eröffne ich meine Restauration in den untern Räumen der Eintracht, Karl-Friedrichstraße Nr. 30, und empfehle mich meinen Freunden und Gönnern auf's Angelegentlichste.

Für guten Wein, Bier und gute Küche werde ich Sorge tragen.

Karlsruhe, den 18. November 1866.

C. Heinrich,

früher zum Waldhorn.

Wegen Umzug
Ausverkauf

verschiedener Artikel, wie Glas, Porzellan, Lampen, versilberte Waaren, Hängelampen, Bronces, Holzwaaren 2c., **unter den Fabrikpreisen,** und laden wir hiermit zur Besichtigung derselben im alten Lokale — **Langestraße Nr. 78** — ein.

Bei dieser Veranlassung bringen wir zur Kenntniß, daß sich unser neues Geschäftslokal

Friedrichsplatz Nr. 6

befindet und mit den neuesten und geschmackvollsten Artikeln ausgestattet ist.

A. Winter & Sohn,
Friedrichsplatz Nr. 6.

—2.

4.4.

Das
Stickerei-Geschäft
der
Geschwister Heilig,
Waldstraße Nr. 32,

empfiehlt das Neueste in angefangenen und fertigen Stickereien in geschmackvollster Auswahl zu möglichst billigen Preisen.

Gleichzeitig bringen wir unser reich ausgestattetes

Kurz-Waarenlager

in empfehlende Erinnerung.

3.1.

Anzeige und Empfehlung.

Bei der großen Ausdehnung meines Geschäfts finde ich mich veranlaßt, mein Lager von **Buntstickereien** und **solchen Gegenständen,** die sich mit Stickereien garniren lassen, als: Amerikaner-Stühle, Schemel, Holzkisten 2c., Wand-Mappen, sowie sonstige Cartonage- und Etuis-Waaren von **Montag den 26. d. M.** ab bis Weihnachten in das Haus **Langestraße Nr. 177** (neben Herrn Kaufmann Arleth) zu verlegen.

Mein Kurzwaaren-, Wollengarn- und Handschuh-Lager bleibt nach wie vor im seitherigen Lokal, Langestraße Nr. 129.

Ich bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch ferner zu bewahren und werde ich dasselbe durch reelle Bedienung zu rechtfertigen bestrebt bleiben.

Karlsruhe, den 24. November 1866.

Ludwig Oehl.

Die Möbelstoff- und Teppichhandlung

von

3.2.

Heinrich Lang,

Friedrichsplatz Nr. 2,

empfiehlt ihr **reichhaltiges** Lager
der **neuesten Möbel-** und **Portièrenstoffe,**
Teppiche zum **Belegen ganzer Zimmer,** sowie auf **Treppen** und **Gänge,**
abgepaßte Sopha- und **Bett-Vorlagen** in **verschiedenen** Größen,
weiße Vorhangstoffe, brochirt und **gestickt,** in **jeder** Qualität,
glatten Moll und **Organdy** zu **Kleidern,**
Tischdecken in **verschiedenen Genres,**
Tisch- und **Bodenwachstuch** in **allen** Breiten,
Cocosmatten, abgepaßt und **am Stück,** 4/4, 6/4, 8/4 und 12/4 breit, 2c. 2c.
unter **Zusicherung** der **billigsten** Preise.

P.S. In **Fenster-Rouleaux** ist eine **größere** Parthie zurückgesetzt, welche zu **bedeutend ermäßigten Preisen** verkauft werden.

Nur noch einige Tage

99 Langestraße 99, neben Herrn Hofsäckler **Große,**
befindet sich auf

nur noch wenige Tage

das

Haupt-Herren-Kleider-Magazin, Schlafröcke & Joppen-Lager

von

Wilhelm Baruch aus Cöln.

Das Lager enthält noch in großer Auswahl: **Ueberzieher, Havelocks, Jaquets, eng'. Säcke, Joppen** mit und ohne Grün, **schwarze Tuch-** und **Salon-Röcke, Beinkleider** und **Westen,** sowie **Schlafröcke** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Qualitäten.

Preis-Courant.

Double- und **Ratiné-Ueberzieher** von	12—35 fl.	**Joppen** von	5—10 fl.
Tuchröcke und **Fracks** von	10—24 fl.	**Hosen** von	3—12 fl.
Havelocks von	10—28 fl.	**Westen** von	2— 5 fl.
Jaquettes von	7—20 fl.	**Schlafröcke** von	5—25 fl.

sowie **complete Anzüge** zu den billigsten Preisen.

Wilhelm Baruch,

99 Langestraße 99, neben Herrn Hofsäckler **Große.**

Wegen des Buß- und Bettages erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung